

drücken an mehreren Exemplaren, immer außen direkt am Rand herlaufend (Abb. 23). Auch das Strickornament findet sich umlaufend oft mehrere Male untereinander auf der Wandung angeordnet (Abb. 24).

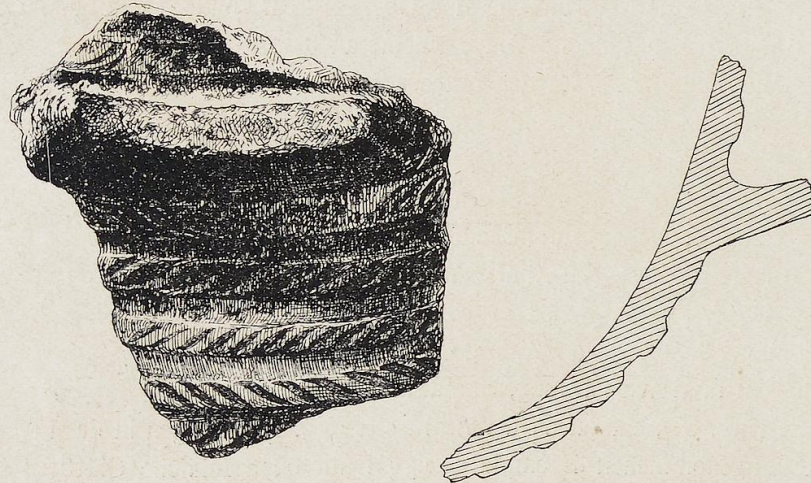


Abb. 24.

Eine singuläre Schüsselform mit abgesetztem, wohl nach außen umgebogenem Mündungsrand läßt ein besonders dickwandiges Bruchstück erkennen; Durchmesser des sicher sehr umfangreichen Gefäßes läßt sich

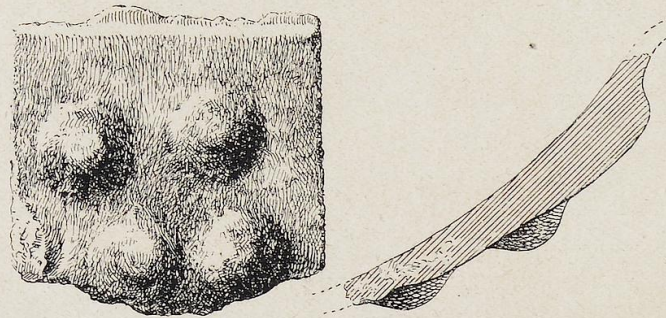


Abb. 25.

nicht berechnen (Abb. 25). Außen braun, innen tiefrot bemalt und geglättet. Auf der Außenseite des erhaltenen Bruchstückes vier dicke Buckel und der Rest von einem fünften erhalten, bei denen man an Metallnachahmung (Nietköpfe?) denkt. Ob sich dieser plastische Schmuck auf